

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage-Nr.: 2006/229A

freigegeben am 06.02.2007

GB 2

Sachbearbeiter/in: Sundermann, Fritz

Datum: 06.02.2007

Bildungs- und Betreuungsoffensive in der Gemeinde Rastede; Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Beratungsfolge:

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	19.02.2007	Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss
N	06.03.2007	Verwaltungsausschuss

Beschlussvorschlag:

Ohne.

Sach- und Rechtslage:

Beschlussauszug

öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses vom 08.01.2007

Tagesordnungspunkt 4

Bildungs- und Betreuungsoffensive in der Gemeinde Rastede; Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Vorlage: 2006/229

Sitzungsverlauf:

Frau Oltmanns erläutert noch einmal, dass es sinnvoll ist, eine Arbeitsgemeinschaft zu gründen, damit ein qualitativ hochwertiges und flexibles Betreuungsangebot für Kinder erarbeitet werden kann. Im Übrigen ist es im Hinblick auf eine effektive Arbeit völlig ausreichend, wenn in diesem Gremium bis zu 10 Personen ehrenamtlich mitwirken.

Herr Sundermann erklärt ergänzend zur Beschlussvorlage, dass für diese Aufgaben ausreichend hauptamtliche Kräfte zur Verfügung stehen. Gerade bei den Tagesmüttern, den Kindergärten und den Grundschulen wird eine sehr enge Zusammenarbeit mit Eltern, Erziehern und Mitarbeitern der Verwaltung gepflegt, um eine optimale Koordination zu erzielen.

Frau Oltmanns macht darauf aufmerksam, dass gerade am Nachmittag noch Defizite bei der Kinderbetreuung bestehen.

Bürgermeister Decker weist darauf hin, dass die Zuständigkeiten diesbezüglich klar geklärt sind. So ist für Tagespflege von Kindern von 0 bis 14 Jahren ausschließlich der Landkreis Ammerland zuständig. Die Gemeinde hat lediglich durch einen entsprechenden Vertrag mit dem Landkreis die Zuständigkeit für die Förderung von Kindern in den Tageseinrichtungen übernommen. Darüber hinaus ist festzustellen, dass die Gemeinde Rastede bereits über eine hervorragende Struktur verfügt. Mögliche Probleme können zudem jederzeit im Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss erörtert werden.

Frau Druivenga-Kreitsmann bemerkt, dass eine Arbeitsgruppe auch Themenabende organisieren und im Bereich der Koordination tätig werden kann.

Herr Salhofen gibt zu verstehen, dass es auf Grundlage der Vorlage nicht nachzuvollziehen ist, warum eine weitere Arbeitsgemeinschaft gegründet werden soll. Letztendlich ist es wesentlich vorteilhafter, den direkten Weg über das politische Gremium zu wählen.

Bürgermeister Decker unterbreitet den Vorschlag, für die Ausschussmitglieder eine Aufstellung anzufertigen, aus der hervorgeht, welche Einrichtung für welche Themen zuständig ist. Gegebenenfalls kann dann entschieden werden, ob Bedarf für eine weitere Arbeitsgemeinschaft besteht.

Beschluss:

Die Vorlage wird zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Nachfolgende eine (nicht abschließende) Aufstellung der für den Bereich der Gemeinde Rastede zuständigen Beratungsstellen:

Im Sozialen Zentrum Rastede, Anton-Günther-Str., 26180 Rastede sind vertreten:

- **Arbeitsloseninitiative Rastede e.V. (AIRa)**, Anton-Günther-Str. 8, 26180 Rastede; Tel. 04402 – 82959; Internet: www.ewetel.net/~alra; Email: alra@ewetel.net
- Kostenlose Sozialberatung für Erwerbslose und Sozialhilfeberechtigte
- Fahrradwerkstatt/Fahrradverleih, Tel. 04402 – 5 12 84.
- Teestube als Treffpunkt für arbeitslose Vereinsmitglieder und Besucher.

- **Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern** des Landkreises Ammerland, Lange Str. 15, 26655 Westerstede; Nebenstelle in Rastede; Anton-Günther-Str. 8; Telefonische Voranmeldung unter Tel. 04488 – 56 59 00; Internet: www.ammerland.de; Email: beratungsstelle@ammerland.de
- Für Kinder, Jugendliche junge Erwachsene und Eltern, die Informationen, psychologische Beratung und Betreuung suchen.
- Für Angehörige sozialer und pädagogischer Berufe wie z.B. Erzieherinnen, Lehrerinnen, Gruppen- und Jugendleiterinnen, die für ihre Arbeit psychologische Beratung suchen.
- Gemeinsame Suche nach neuen Lösungen u.a. durch Psychologische Diagnostik; Elternberatungen; Einzel- und Gruppentherapie; Familien-, Ehe-, Partnerschaftsberatungen und –therapien; Psychomotorische Förderung in Kleingruppen; Einzelfallsupervision; Vorträge und Elternabende.

- **Deutsch-ausländischer Freundschaftsverein Ammerland e.V. (DAF)**, ; An der Krömerei 1, 26655 Westerstede; Beratung in Rastede, Anton-Günther-Str. 8; Tel. 04488 – 86 22 13; Internet: www.daf-ammerland.com; Email: DAF-Ammerland@t-online.de
- Flüchtlingsberatung des Landes Niedersachsen
- Beratung bei ausländerrechtlichen und sozialen Problemen
- Begleitung und Unterstützung bei Behördengängen
- Hilfestellung bei der sozialen und beruflichen Integration

- **Allgemeiner Sozialdienst** im Gesundheitsamt (Außenstelle Rastede), Anton-Günther-Str. 8, 26180 Rastede, Tel. 04402 – 23 90
- Beratung und Hilfe bei Hör- und Sprachauffälligkeiten, körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen (Behinderungen), Seniorenbetreuung, Tuberkuloseberatung und -betreuung.

- **Sozialpsychiatrischer Dienst** im Gesundheitsamt (Außenstelle Rastede), Anton-Günther-Str. 8, 26180 Rastede, Tel. 04402 – 8 48 30 oder 04488 – 76 09 36 bzw. 76 09 48
- Ambulante Betreuung, Beratung und Begleitung psychisch kranker Menschen und deren Angehöriger über Einzelgespräche und/oder Gruppengespräche

- **Suchtberatungsstelle** im Gesundheitsamt (Außenstelle Rastede), Anton-Günther-Str. 8, 26180 Rastede, Terminvereinbarung unter Tel. 04488 – 76 09 36 oder 76 09 37.
- Informationen für Betroffene sowie deren Partner, Familienangehörige, Bekannte und Arbeitskollegen über Probleme mit Suchtmitteln.
- Umfassende Informationen und Beratungen über Beratungs-, Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten.
- In auf Wunsch anonymen Kontakten Informationsgespräche sowie vorbeugende/fachliche Beratung; Vermittlung von ambulanten und stationären Therapien.

- **Schuldnerberatung der Arbeiterwohlfahrt (AWO)**; Beratung in Rastede, Anton-Günther-Str. 8; Terminvereinbarung unter Tel. 04403 – 5 99 09.
- Kostenlose Beratung für alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Ammerland, die verschuldet oder überschuldet sind.
- Persönliche Beratung, Übernahme von Schriftwechsel mit Gläubigern, Hilfe bei Verhandlungen mit Gläubigern, Begleitung zu Behörden u.a.

Weitere Beratungsmöglichkeiten:

- **Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Ammerland**, Frau Anja Kleinschmidt, Ammerlandallee 12, 26655 Westerstede Tel. 04488 – 56 26 60; Internet: www.ammerland.de; Email: gleichstellungsstelle@ammerland.de
Auf der Internetseite <http://www.ammerland.de/buerger/frauen2.html> der Gleichstellungsbeauftragten ist u.a. das „FRAUEN HANDBUCH AMMERLAND“ mit rd. 90 Seiten Anschriften und Arbeitsbereichen von Institutionen, Vereinen, Verbänden und Gruppen, die sich den verschiedenen Anliegen von Frauen widmen, abrufbar. Auf eine Wiederholung der dort erfassten Gruppen wird hier verzichtet.
- **Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Rastede**, Frau Hanna Binnewies, Sophienstr. 27, 26180 Rastede, Tel. 04402 – 920 104; Internet: www.rastede.de; Email: gb-rastede@ewetel.net
- **Finanzielle Förderung von Tagespflege und von Plätzen in Kindertagesstätten** im Kreisjugendamt; Frau Alberts, Tel. 04488 – 56 32 81; Ammerlandallee 12, 26655 Westerstede; Internet: www.ammerland.de/buerger/formulare.html
- **Vermittlung von Tagespflege, Erteilung von Pflegeerlaubnissen und Eignungsprüfung** im Kreisjugendamt; Frau Merabet, Tel. 04488 – 56 31 21; Ammerlandallee 12, 26655 Westerstede; Internet: www.ammerland.de/buerger/formulare.html
- **Deutscher Kinderschutzbund**, Kreisverband Ammerland e.V., Georgstr. 2, 26160 Bad Zwischenahn; Tel. 04403 -6 31 43; Internet: www.kinderschutzbund-ammerland.de; Email: kinderschutzbund-ammerland@nwn.de
- Kontakt und Beratung für Familien in Rastede – KoBRa; Beratung von Kindern, Jugendlichen und Familien; Eltern-Kind-Spielkreise; Elternkurse „Starke Eltern – Starke Kinder“®
- Familienberatung für Eltern, Kinder und Jugendliche, die sich in familiären Konflikt- und Krisensituationen befinden. Kontakt Tel. 04403-6 31 32.
- Wendekreis als Beratungsstelle bei sexueller Gewalt gegen Kinder, bei körperlicher Gewalt gegen Kinder, bei seelischer Gewalt gegen Kinder, bei Vernachlässigung und bei häuslicher Gewalt. Kontakt Tel. 04403- 6 31 32.
- Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH) als Hilfsangebot für Familien und Alleinerziehende mit Kindern. Es werden in der Regel stark belastete Familien betreut, die sich entweder in einer aktuellen Krisensituation befinden oder aber schon länger andauernde schwierige Lebenssituationen ohne professionelle Hilfe nicht bewältigen können. Unterstützung bei Konfliktschlichtung, Erziehungsfragen, Krisenbewältigung, Hilfestellung im Alltag, Unterstützung bei Verhandlungen mit Behörden, Haushaltsführung, Beratung in finanziellen Angelegenheiten, Fragen zur schulischen Förderung, Freizeitgestaltung; Kontakt Tel. 04403 – 6 31 32.
- Beratung und Unterstützung für Kinder und Eltern, die sich trennen wollen oder getrennt haben. Kontakt Tel. 04403 – 6 31 43
- Begleiteter Umgang mit dem Ziel die Anbahnung, Wiederherstellung oder Weiterführung des Kontaktes zwischen einem Kind und dem Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt. Kontakt Tel. 04403 – 6 31 43.
- **Fachbereich Arbeit und Soziales** in der Gemeinde Rastede, Sophienstr. 27, 26180 Rastede; Herr Sundermann, Tel. 04402 – 920 150 oder Frau Schwendtke, Tel. 04402 – 920 158; Email: sozialwesen@rastede.de

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Anlagen:

Keine.